

Ratsnachrichten

vom 28. September 2011

Hofmatt – Submissionsbeschwerde der Erne AG Bauunternehmung gegen den Gemeinderat vollständig abgewiesen

Im Rahmen der Werterhaltungsplanung hat die Gemeindeversammlung im November 2010 einen entsprechenden Kredit für die Sanierung der Erschliessungsstrasse Hofmatt beschlossen. Nach einem ordentlichen Submissionsverfahren (offene Submission) hat der Gemeinderat am 14. März 2011 der Firma Umbricht AG, Enneturgi, den Auftrag für die Baumeisterarbeiten erteilt. Im Rahmen des Submissionsverfahrens sind zwei Unternehmen ausgeschlossen worden, unter anderem die Firma Erne AG Bauunternehmung. Gegen den Vergabeentscheid hat die Erne AG Bauunternehmung Ende März 2011 eine Submissionsbeschwerde eingereicht. In seinem Urteil vom 29. Juli 2011 hat das Verwaltungsgericht nun festgestellt, dass der Gemeinderat mit seinem Ausschlussentscheid keine Rechtsverletzung begangen und sich die Begründung für den Ausschluss als haltbar erwiesen hat. In diesem Sinn ist die Submissionsbeschwerde vollumfänglich abgewiesen worden. Von einem allfälligen Weiterzug des Entscheides an das Bundesgericht hatte der Gemeinderat zum Zeitpunkt des Berg-Post-Redaktionsschlusses keine Kenntnis.

Wann mit der eigentlichen Sanierung begonnen werden kann, muss mit dem beauftragten Unternehmer noch geklärt werden.

Brenn- und Cheminéeholz-Bestellung

Wie jedes Jahr kann beim Forstrevier Heitersberg einheimisches Brenn- und Cheminéeholz bestellt werden. Hierzu wird auf das separate Bestellformular in dieser Ausgabe der Berg-Post oder auf die Website der Gemeinde Oberrohrdorf verwiesen.

Neue Berufslernende gewählt

Per Ende Juli 2012 verlassen zwei Berufslernende die Gemeindeverwaltung Oberrohrdorf. Auf die Ausschreibung hin sind über 40 Bewerbungen eingereicht worden. Der Gemeinderat hat nun Andrina Caviezel, Baden, und Fabio Galfetti, Oberrohrdorf, als neue Berufslernende per 1. August 2012 gewählt. Der Gemeinderat gratuliert den beiden zur Wahl.

Gemeinderat Oberrohrdorf